



STADTZEITUNG Friesach

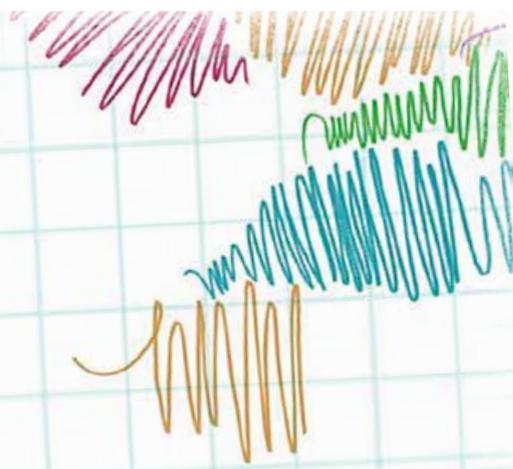
Amtliche Mitteilungen der Stadtgemeinde Friesach | Ausgabe 52 | Oktober 2021

www.friesach.at

© Stadtgemeinde Friesach (3)



*1. Klasse St. Salvator mit
Klassenlehrerin Tanja Trojer*



*Klasse 1B der VS Friesach
Klassenlehrerin
Elisabeth Edlinger-Pammer*

Unsere Tafelklassler



*Klasse 1A VS Friesach mit
Klassenlehrerin Andrea Wallner*



Fürstenhofplatz 1, 9360 Friesach | T: 04268 2213 | F: 04268 2213-27 | E: friesach@ktn.gde.at

Amtszeiten:
Montag bis Donnerstag, 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr
Freitag: 8 bis 13 Uhr

Parteienverkehr:
Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr
Mittwoch zusätzlich 13 bis 16 Uhr



Liebe Friesacherinnen und Friesacher!



Unser Petersberg ist ein Juwel – da sind wir uns alle einig. Und seit dem vergangenen Wochenende weiß ich auch, wie viel einige von euch bereit sind, dafür zu leisten. Bei unserem Aufruf zur Aktion Narrensteig sind wir davon ausgegangen, dass sich um die 30 Frauen, Männer und Kinder melden werden, um gemeinsam mit uns das benötigte Baumaterial für die Renovierung des Narrensteigs auf den Petersberg zu transportieren. Als am 18. September dann ca 80 motivierte Friesacherinnen und Friesacher am Hauptplatz

standen, war mir klar – das wird ein guter Tag. In nur drei Stunden haben wir gemeinsam 150 Stück Stufenhölzer mit ca 35 Kilogramm pro Stück und ca 18 Kubikmeter Schotter dorthin gebracht, wo sie von unseren Bauhofmitarbeitern für die Renovierung des Narrensteiges benötigt werden.

Alle waren mit so viel Begeisterung, Elan und Motivation dabei, dass trotz der großen Anstrengung, die Arbeit viel Spaß gemacht hat. Die jüngste Helferin war Sarah Rumpold, 3 Jahre alt. Sie war mit ebenso viel Ausdauer bei der Sache wie unser erfahretester Helfer – Willi Taumberger, der sich gemeinsam mit Dr. Brigitte Liechtenecker und Waldfried Hölbling als Oberschotterschaufler ausgezeichnet hat.

Ich könnte hier so viele Namen nennen, verzichte aber bewusst darauf, weil ich nicht einen einzigen von den motivierten Helfer*innen vergessen möchte. Jede und jeder, der unserem Aufruf gefolgt ist und sich einfach so in den Dienst der guten Sache gestellt hat, verdient eine Medaille. Ihr alle habt die „Aktion Narrensteig“ zu einem Erlebnis des Miteinanders werden lassen und dafür bin ich euch wirklich dankbar.

Bei der anschließenden Grillerei mit Hacky Höferer, habe ich viele positive Rückmeldungen bekommen und auch tatsächlich die Frage erhalten, welches Projekt wir als nächstes angehen. Egal was wir als nächstes machen – mit so vielen motivierten Helfer wird es mit Sicherheit gelingen.

Bürgermeister *Josef Kronlechner*



© Stadtgemeinde Friesach (17)



IMPRESSUM:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Stadtgemeinde Friesach, Fürstenhofplatz 1, 9360 Friesach
Tel.: 04268/2213, Fax: 04268/2213-27, E-Mail: friesach@ktn.gde.at

Redaktion: Mag. Bettina Vorreiter

Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH,
Kasmanhuberstr. 2, 9500 Villach, Tel.: 04242/307 95,
E-Mail: office@santicum-medien.at

**DRUCKLAND
KÄRNTEN**
PERFECTPRINT



© Renatus Sturm



IHR SCHUHFACHGESCHÄFT IN FRIESACH FREUT SICH AUF IHREN BESUCH!

[SchuhhausWeber](#) [schuhhausweberfriesach](#)

WEBER
SCHUHHAUS

04268/2282 **FRIESACH**

**Erfrischend fruchtig:
Die neue Sorte
Himbeer-Rhabarber.
Natürlich alkoholfrei.**

**EINFÜHRUNGSAKTION:
1+1 GRATIS**

#ADEG
WELTWEIT VERTEILT

Gösser NaturRadler 0,0% Himbeer-Rhabarber
12er Tray - 1+1 gratis. Erhältlich bei Adeg Kohlweg
in 9360 Friesach. Gültig von 28.06. - 11.07.

GUT BESSER **GÖSSER**
AGIDA
ERHÄLTEND SEIT 1868



© Renatus Sturm



● „KUNST-DOT-KOMM!“ feiert Geburtstag!

Wenn Sie vom Hauptplatz Richtung Krankenhaus unterwegs sind, wird Ihnen in nächster Zeit in der Herrengasse ein unübersehbares Absperrband auffallen.

In den Räumlichkeiten der ehemaligen Bäckerei Brandl (dann Friseurin Uschi und auch einer Fußpflegerin) befindet sich nun schon seit 10 Jahren das Atelier des Vereins „Kunst-dot-komm!“. Am 18.11.2011 gegründet, wird dieser 10. Geburtstag kräftig gefeiert. Vom 15.11. bis 26.11. zelebrieren wir dieses Jubiläum mit besonderen Aktionen. Angedacht sind etwa ein Bilder-Flohmarkt und Aktionstage/Malworkshops. Ein Tag wird reserviert sein für Malhungrige, die unter fachkundiger Anleitung ein besonderes Weihnachtsgeschenk erstellen wollen. Genaue Termine für unsere Aktionen können Sie in der Novemberausgabe nachlesen. **Bitte markieren Sie auf jeden Fall den 20.11. in Ihrem Kalender!** An diesem Tag bereiten wir einen Tag der offenen Tür vor. Bei dieser Gelegenheit können Sie unsere gemalten Bilder und unseren Kalender käuflich erwerben. Aber auch wenn Sie nichts kaufen wollen, freuen wir uns auf Ihren Besuch und Ihr Interesse an unserem Tun.

Elfriede Gergl-Konschitzky für den Verein

● Genussland Bauernmarkt in St. Salvator

Genussland Bauernmarkt
in St. Salvator am **Freitag,**
1. Oktober um 14 Uhr.

Hier wird diesmal Schilcher STURM ausgeschrieben. Dazu haben unsere regionalen ProduzentInnen auch die passende Jause, um Ihren Einkaufskorb zu füllen. Das Team rund um Obfrau Gerti Wachernig und ihren Stellvertreter Ewald Grün freuen sich auf Ihren Besuch!

Diesmal zu Gast: STURM und Weine aus der Steiermark, Joshis Metnitztaler Antipasti, Zirbenhandwerk



● 102 Jahre Aloisia Maierhofer

Fr. Maierhofer Aloisia wurde am 21.08.1919 in Kraubath bei Leoben geboren und lebt seit Mai 2012 im Pflegeheim „Haus Suavitas“. Sie ist noch eine recht rüstige Seniorin und damit das auch so bleibt beteiligt sie sich gerne an den angebotenen Aktivitäten wie Kegeln oder Gedächtnistraining. Viel Freude bereitet ihr Musik und das Tanzen, auch wenn das jetzt nicht mehr so leichtfüßig geht wie früher. Wichtige Fixpunkte in der Woche sind die Besuche ihrer Tochter Helga und ihrer Freundin Brigitte, mit denen sie gerne eine kleine Spazierfahrt macht.



Frau Maierhofer, wir gratulieren herzlich!

● Vollmondsingen

Am 21. August luden die Stadtgemeinde Friesach und das beliebte Quintett „Die Rosentaler“ zum Vollmondsingen im Fürstenhof. Vor der wunderbaren Kulisse der mächtigen Stadtmauer erklangen bekannte und weniger bekannte Kärntner Lieder, unterstützt vom fantastischen Harmonika-Spieler Michael Uhr, der neben Eigenkompositionen auch eine großartige Bearbeitung der Polka „Unter Donner und Blitz“ von Johann Strauß zum Besten. Für Speis und Trank sorgte das Team um Alexandra Müller vom Café Fürstenhof. Unter den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern waren Bürgermeister Kronlechner, sein Vize Reinhard Shorty Kampl und zahlreiche Gemeinderäte.



**MALERMEISTER
MARKUS AUER**

Leistung überzeugt – Individualität fasziniert

**Malerei • Fassadengestaltung
Böden • Anstriche**

Malermeister Markus Auer Eisenstraße 49, 9330 Althofen
Tel.: 0664 - 41 957 00 • Mail: office@malerei-auer.at • www.malerei-auer.at



● Finanzielle Unterstützung für Studierende

Auch heuer wieder erhalten alle Studierenden, welche eine Fachhochschule oder eine öffentliche Universität besuchen und ihren Hauptwohnsitz weiterhin in der Stadtgemeinde Friesach belassen, eine einmalige finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 100,00 für das Studienjahr 2021/2022.

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein:

- Student/in bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres
- Hauptwohnsitz in Friesach zumindest im Studienjahr 2021/2022
- Vorlage einer Inskriptionsbestätigung, Kontodaten, Telefonnummer

Bei Interesse melden Sie sich bis spätestens 25. Feber 2022 im Sozialamt bei Herrn Göderle (Tel.: 04268/ 22 13-23).

● STEINWEIN - Ein Wein der unseren Namen trägt

Der Förderungsverein zur Rettung des Stadtgrabens in Friesach hat eine zusätzliche Aktion geschaffen, um sein Ziel, die Sanierung der inneren Stadtgrabenmauer bis zum Jubiläumsjahr 2024, zu erreichen. Ende Juli 2024 werden wir 10 Tage lang die 800-jährige Wiederkehr des Ritter-Turniers zu Friesach, beschrieben vom Zeitgenossen und Teilnehmer am Turnier, Ulrich von Liechtenstein, feiern. Dann soll auch das Sanierungswerk vollendet sein.



Um diesem unserem Ziel durch weitere Einnahmen näher zu kommen, gibt es nun den **STEINWEIN**. Sowohl der Rotals auch der Weißwein stammen vom Weingut Salzl aus dem Burgenland. Die Flasche wird um Euro 10.- angeboten.

Präsentation des Weines:

Freitag, 8. Oktober 2021, ab 15.00 Uhr am Platz vor der Stadtapotheke Friesach

Bei dieser Gelegenheit will der Obmann, unser Bürgermax, einen ersten Teilbetrag in der Höhe von Euro 10.000 an die Stadtgemeinde übergeben.

Der Wein wird zukünftig in der Stadtapotheke Friesach erhältlich sein. Spezielle Beratungen gibt es durch unseren Apotheker und Weinkenner Präs. Mag. Paul Hauser.

Förderungsverein zur Rettung des Stadtgrabens in Friesach

● Climate Walk durch Friesach

Am 4. August sind Klima-Aktivisten der Initiative „Climate Walk - Geh`ma, Austria“ auf ihrer Wanderung quer durch Österreich nach Friesach gekommen. Der Zweck des 1.300 km langen Wegs von Bregenz nach Wien ist es, auf die Erderwärmung aufmerksam zu machen. Die Wanderer dokumentierten die Folgen des Klimawandels, sprachen mit Menschen vor Ort über die Natur und die lokalen Veränderungen und besuchten Projekte, die sich für den Klimaschutz einsetzen.



© Verein Friesach im Wandel

Der Verein „Friesach im Wandel“ und der Verein „Environment Protection on Earth“, gegründet von Giro Blum, haben die Gruppe am Fürstenhofplatz in Empfang genommen und durch ihre Projekt-Schauplätze geführt. Lebensmittel Retten, die Gemeinschaftsgärten „Annis Garten“ und „Wurzgarten“ und der Klostersgarten als Heimat der WandelBees – diese Orte zeigten, dass es in Friesach Bewusstsein für den Umgang mit Nahrungsmitteln, naturnahes Gärtnern, Artenschutz und Artenvielfalt gibt.

Nach einem Besuch im Kost-Nix-Laden machte sich die Gruppe auf den Weg hinauf zur Burg Geiersberg, wo der junge Burgherr eine interessante Führung zur Geschichte des Bauwerks gab. Ein passender Ausklang des Tages war das gemeinsame Abendessen, das aus geretteten Lebensmitteln zubereitet wurde. Das Treffen von drei Initiativen in Friesach hat einen gelungenen und bereichernden Austausch ermöglicht.

Am 7. September sind die Wanderer in Wien angekommen, wo eine Klimademo den Abschluss dieser erkenntnisreichen Reise bildete. Verfolgen kann man alle Etappen des Climate Walk Austria auf Facebook und mehr zum Projekt gibt es im Web unter: www.climatewalk.eu/willkommen-gehma-austria/ oder www.facebook.com/ClimateWalk.eu/



KFZ-Technik
Jöbstl GmbH Marktstrasse 1a
9330 Althofen

- Spezialist für VW und Audi
- § 57a bis 3,5 t
- Service + Reparatur + Karosserie aller Marken
- Schadensabwicklung
- Reifenlagerung

T: 0664/75140882

www.kfz-joebstl.at



● „Do kumm i her, do ghear i hin...“



Steckbrief:

Name: Craigher Domenikus

Jahrgang: 1992

Beruf: selbständiger Konditor

Hobbys: Motocross, Outdooraktivitäten, Ausdauersport

Dein Lebensmotto?

Die Möglichkeiten im Leben sind an sich grenzenlos. Jeder setzt sich die Grenzen selbst und limitiert sich somit selbst.

Findest du traditionelle Werte wie Freundschaft, Vertrauen und Familie wichtig und wenn ja wieso?

Hm, ich finde diese Werte sehr wichtig und was ich auch dazu sagen möchte ist, dass Loyalität Vertrauen bringt. Das muss natürlich nicht nur auf die Familie begrenzt sein. Warum ich das wichtig finde ist, dass es im Leben doch eine Hand voll Menschen geben sollte, auf die man sich verlassen kann.

Bereichern soziale Netzwerke wie Facebook und Instagram dein Leben?

Hm, ich würde sagen eher nein. Ich sehe den übermäßigen Gebrauch von Sozialen Netzwerken eher als Belastung für die zukünftigen Generationen und viel weniger als eine Möglichkeit. Das ganze Selbstbild der Menschen wird meiner Meinung nach dadurch verzerrt. Jeder ist nur mehr auf die Meinung anderer fixiert und versucht stets sich möglichst perfekt zu präsentieren. Viele verlieren dabei ihren Selbstwert und vergessen, dass jedes Leben gleich viel wert ist, auch wenn es manchmal nach außen hin nicht so scheint.

Was macht für dich ein zu Hause lebenswert?

Ein zu Hause ist genau dann lebenswert, wenn es dir erlaubt dich auch mal auszurasen und zu entspannen. Einfach loslassen können und sich auch abgrenzen zu dürfen. Ein zu Hause ist nicht gleich einem Dach über dem Kopf, es sollte meinem Empfinden nach auf alle Fälle auch ein energetischer Ort sein.

Was ist dir wichtig im Leben?

Ich glaube ein erfülltes Leben ist dann ein erfülltes Leben, wenn man es lebt, ohne zu bereuen. Es ist auch wichtig sich den Erfolg, den man einmal haben will, selbst zu definieren und sich dafür auch die Zeit zu nehmen.

Was hat uns Corona gebracht?

Corona hat uns und die Gesellschaft sicherlich vor viele Hürden und Probleme gestellt. Ich glaube es war auch ein Rückschritt für unsere Demokratie, da es noch leichter geworden ist die Leute zu kontrollieren. Meiner Meinung nach kommt Corona sicherlich nicht von ungefähr. Mir persönlich hat Corona eigentlich nichts Positives gebracht. Es war schwierig nach so langer Zeit wieder einen klaren Tagesrhythmus zu finden.

Hast du Angst vor der Zukunft und wenn ja wovon?

Es gibt im Leben sicher schwierige Phasen und Situationen die völlig unangekündigt auf einen zukommen, aber ich glaube, wenn man alles schon vorher wissen würde, wäre das Leben nicht mehr so aufregend und verliert somit jeglichen Reiz. Es geht für mich viel mehr um die Erfahrungen, die man am Weg

macht und was man aus diesen lernt. Ich mache mir sicherlich manchmal Gedanken über meine Zukunft, aber Angst habe ich keine. Es gibt in jedem Leben Dinge, die man nicht ändern kann und ich glaube man sollte sich auf die Dinge konzentrieren, die man selbst in der Hand hat.

Kannst du mit dem Begriff Heimat etwas anfangen?

Ich glaube Heimat ist sicher in gewisser Weise eine Erinnerung. Ein Ort, an dem man eine lange Zeit seines Lebens verbracht hat, beziehungsweise verbringt, aber eigentlich ist für mich Heimat unser gesamter Planet und man sollte sich nicht zu viel auf den Begriff Heimat fokussieren.

Danke für das Gespräch.

Gemeinderätin Irene Buggelsheim

● Geburten

**Großes nimmt immer im Kleinen seinen Anfang.
Wir gratulieren euch von Herzen zur Geburt!**



Lorenz Alfred Leschanz



Elina Marie Auer

● Sterbefälle August 2021

**Gracia Wieser
Leopold Schritteser
Raimund Grabmayer
Adolf Benko**

**Hannelore Klingel
Elisabeth Leitner
Maria Schlintl**



Tennis-Gemeindemeisterschaften in Friesach

Überaus erfolgreich verliefen heuer die Gemeindemeisterschaften auf der Anlage des TC-Friesach. Mit über 150 TeilnehmerInnen in 12 Bewerbungen, von der U11 bis zur Ü60, konnte ein Teilnehmerrekord verzeichnet werden.

Die Siegerehrung fand unter Beisein von Herrn Bürgermeister Josef Kronlechner statt.

Die GemeindemeisterInnen 2021 im Überblick:

- Damen Einzel: Führer Sarah
- Herren Einzel: Pörtl Stefan
- Herren Einzel B: Winkler Jürgen
- Herren +35: Krumlacher Michael
- Damen +45: Sabitzer Marietta
- Herren +45: Wurzer Alexander
- Herren +60: Schwarz Siegfried
- Damen Doppel: Führer Sarah/Pauer Patricia
- Herren Doppel: Luschin Dietmar/Kogler Christian
- Mixed Doppel: Wurzer Alexander/Bischof Nina
- U13 männlich: Rasser Paul
- U13 weiblich: Groicher Theresa
- U11 weiblich: Rasser Lena

Präsident Ernst Bernger bedankt sich bei allen TeilnehmerInnen sowie bei allen HelferInnen für die Durchführung des Turnieres.



© TC Friesach

Aufstieg der Herren +35 des TC St. Salvator

Herzliche Gratulation an die Herren +35 des TC St. Salvator, zum Aufstieg in die LLA (höchste Spielklasse in Kärnten). Die Jungs sind in den Gruppenspielen ungeschlagen geblieben. Beim Relegationsspiel gegen Admira Villach konnten sie eine souveränen 6:0 Sieg einfahren.



© TC Salvator



DIE FIRMA RUPP GIBT RAUCHZEICHEN VON SICH !!!

Weihrauch und Räucherwaren aller Art, Heil und Edelsteine, 100% ätherische Öle, Aroma Sprays, Räucherstäbchen, Räucherschalen und Zubehör.

Wir freuen uns Euch beraten zu dürfen und geben unser Fachwissen gerne an Euch weiter!

Chic & Strick



Lisa Rupp

Wolle und Mode

Bahnhofstrasse 12-14
9360 Friesach
Tel. 04268 3163

facebook: Chic & Strick Rupp



BACKHENDLSCHMAUS

von Freitag, 22. bis Dienstag, 26. Oktober 2021 und
von Freitag, 29. bis Montag, 1. November 2021



Jeweils ab 12 Uhr!

Auf Euer Kommen freut sich
Familie Grün

Zeltschach 4 • 9360 Friesach
04268/24 24 • 0664/922 50 48

• Österreichischer Meister aus Friesach



© Schützengesellschaft Friesach

Die Friesacher Schützengesellschaft war bei der heurigen Landesmeisterschaft Kleinkalibergewehr am 25.7. in St. Veit/Glan und der Österreichischen Meisterschaft in Innsbruck am 25.8. äußerst erfolgreich. Christina Monai wurde Kärntner Landesmeisterin mit neuem Landesrekord bei

den Seniorinnen 1 mit 380 Ringen. Ebenfalls erzielte Joachim Voith einen hervorragenden 2. Platz in der Klasse Senioren 1 mit 380 Ringen und Reinhold Nickl erzielte den 3. Platz in der Klasse Senioren 1 mit 377 Ringen. Alle 3 qualifizierten sich für die Österreichische Meisterschaft in Innsbruck am 25.8. wo Sie folgende Plätze erzielten: Joachim Voith wurde neuer österreichischer Meister mit österreichischem Rekord von 388 Ringen! Christina Monai erzielte einen guten 5. Platz und Reinhold Nickl den 20. Platz. In der Mannschaftswertung erzielten die Schützen Voith, Nickl und Selic den 2. Platz.

Wir gratulieren recht herzlich und sind stolz darauf solch erfolgreiche Schützen:innen in Friesach zu haben und hoffen auf weitere Erfolge.

Für alle Interessenten:innen stehen Trainingsmöglichkeiten für Luftgewehr und Luftpistole auf modernsten Elektronischen Anlagen nach Terminvereinbarung mit Oberschützenmeister Erwin Brugger unter 0650 30 88 301 zur Verfügung.

• Nach 20 Jahren haben die Naturfreunde Friesach einen neuen Obmann

Stolze 20 Jahre lang leitete Hubert Haas die Ortsgruppe Friesach. Es war eine tolle, erlebnisreiche Zeit. „Ich hoffe, mein Nachfolger hat ebenso viel Freude an seinen neuen Aufgaben, wie ich sie immer gehabt habe“, sagte Haas. Unser Hubert hat viele



Jahre für die Gemeinschaft gearbeitet und gelebt. Besonders stolz waren wir, als ihm die goldene Verdienstnadel der Naturfreunde verliehen wurde. Wir konnten gemeinsam zahlreiche Projekte und Veranstaltungen umsetzen. Alle 286 Mitglieder wünschen Hubert Haas für den weiteren Lebensweg alles Gute und wir hoffen weiterhin auf deine Unterstützung.

Am 04.09.2021 fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Bei dieser wurde Ewald Kogler zum neuen Obmann gewählt. Das restliche neue Team setzt sich wie folgt zusammen: Kneisl Thomas (Obmann-Stellv.), Wenzl Gerhard (Kassa), Nott Christian (Kassa-Stellvertreter), Kogler Helga (Schriftführerin), Kolarczyk David (Schriftführer-Stellvertreter), Kontrolle – Haas Christian, Kerschbaumer Markus, Orasch Daniel und Marschnig Günther. Im Anschluss feierten wir unser 75-jähriges Bestehen der Naturfreunde Ortsgruppe Friesach. Begrüßen durften wir Bürgermeister Josef Kronlechner, Gemeinderat Sigurd Kronlechner und unseren Landessekretär Klaus Bayer. Im Rahmen dieser Feier wurde dem Bürgermeister für die Stadt Friesach eine Parkbank überreicht. Weiters haben der alte sowie der neue Vorstand den Betrag für einen Quadratmeter Stadtgraben gespendet.

Der neue Vorstand freut sich auf die kommenden Aktivitäten und wünscht allen Friesacherinnen und Friesachern ein herzliches **BERG FREI**



© Naturfreunde Friesach

Samstag, 2. Oktober 2021

Zivilschutz- Probealarm



Warnung

3 Minuten

Alarm
1 Minute

Entwarnung
1 Minute



Radio oder TV
einschalten
Durchsagen
beachten

Nähere Informationen unter:

www.siz.cc/friesach





Landesmeisterschaft im 3-D Bogenschießen beim ARBÖ-ASKÖ Bogensport Friesach

Am 28. August 2021 haben in der Burgenstadt Friesach die diesjährigen Kärntner Landesmeisterschaften im 3-D-Bogenschießen stattgefunden.

Organisiert und durchgeführt wurde diese Veranstaltung durch den AABS Friesach am ehemaligen Sportplatz der alten Volksschule und am angrenzenden Parcours. Dieser führt an der historischen Wehranlage Rotturm vorbei und eröffnet wunderbare Ausblicke auf die Altstadt von Friesach sowie die umliegenden Burgen und kann vom Ambiente her als einzigartig bezeichnet werden. Sportlich gesehen wurde dem vom Organisationsteam gebauten Parcours ein herausfordernder Charakter bescheinigt.

Zur Eröffnung konnte der Obmann des AABS Friesach, Peter Wieser, den in Vertretung des Landeshauptmannes von Kärnten erschienenen Abgeordneten zum Nationalrat Klaus Köchl begrüßen. Dem Bewerb stellten sich in Summe 84 Bogenschützen/innen im Alter zwischen 10 und 67 Jahren und bewiesen damit einmal mehr, dass der Bogensport nicht nur für Einzel-

schützen, sondern für die ganze Familie und für jedes Alter bestens geeignet ist. Nach erfolgreicher Bewältigung des 28 Ziele umfassenden Parcours, welcher Ziele in Originalgröße von Fasanen bis hin zu Bären und Geparden aufwies, erfolgte die Ehrung der Landesmeister durch den Präsidenten des Kärntner Bogensportverbandes, Wolfgang Halvax, bei zum Teil „flüssigem Sonnenschein“, welcher der guten Stimmung jedoch keinen Abbruch tun konnte!



© Bogenschützenverein Friesach (2)

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
 0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N

natürlich

entdecken sie

gesund

bad griesbach

erholen

AktiVital HOTEL

AktiVital Hotel
 Wunsch Hotel OHG
 Gf. Otto Wunsch
 Prof.-Baumgartner-Str. 1
 94086 Bad Griesbach
 ☎ 08532 708-0
aktivitalhotel.de



● 100 Jahre – 100 Tage: Club Soroptimist macht Station in Friesach



© Soroptimist International (2)

Unter dem Motto „100 Jahre – 100 Tage“ wanderten die Clubschwestern des weltweit größten Frauennetzwerkes „Soroptimist International“ durch alle Bundesländer. Anfang September führte die Tour auf dem „Weg der Gleichberechtigung“ nach Friesach. Dort ist der Frauenclub von Bürgermeister Josef Kronlechner empfangen worden.

Zum 100-jährigen Bestehen von Soroptimist Österreich organisierte der Club eine österreichweite Wanderung. Sie führte unter dem Titel „Road to equality - der Weg zur Gleichberechtigung“ 100 Tage durch ganz Österreich. Tausende Frauen nahmen daran teil, um darauf aufmerksam zu machen, dass der Weg für viele Frauen und Mädchen nach wie vor oft mit Hindernissen gepflastert ist. Bei „GEHsprachen“ mit Expertinnen und Experten geht es den „Soroptimistinnen“ darum, auf Themen wie „finanzielle Eigenständigkeit von Frauen“ aufmerksam zu machen.



Der Beginn der Etappen durch Kärnten war in St. Salvator, wo der Soroptimist Club des Bezirkes St. Veit an der Glan die Staffel vom Club Murau übernommen hat. Bürgermeister Josef Kronlechner hat die Frauen beim Hotel „Das Salvator“ begrüßt und seine Unterstützung für die Aktion bekräftigt. Auch die Unionspräsidentin von Soroptimist Österreich, Eliette Thurn, war unter den Teilnehmerinnen.

Die „GEHsprache“ haben dann von St. Salvator über Friesach und Burg Taggenbrunn nach St. Veit geführt. Am Tag darauf ging es weiter nach Feldkirchen und in Folge in die weiteren Bezirke Kärntens.



● Gelungener Saisonauftakt für unsere U8

Am 11. September startete unsere U8 mit Trainer Gerald Rabensteiner in die Turniersaison. Als Gastgeber durften wir gleich 5 weitere Mannschaften aus dem Bezirk St. Veit bei uns begrüßen. Es war ein herrlicher Turniertag bei bestem Wetter und vor allem mit vielen motivierten jungen Fußballerinnen und Fußballern. Der Teamgeist und die Begeisterung der jungen Athletinnen und Athleten ist vorbildhaft und ansteckend. Trainer Gerald Rabensteiner versteht es, die Kinder zu fordern und fördern, so ist es auch kein Wunder, dass der Zulauf bei der U8 enorm ist. Wir wünschen unserem Nachwuchs noch eine erfolgreiche, vor allem aber spaßige Saison!



Herzlichen Dank an Rolf Bosh für die Ballspende



© FAC (2)

Trainer Gerald Rabensteiner mit einem Teil seiner U8

● Kärntner Vizemeisterinnen der U13 Tennis Mädchenmannschaft

Souveräne fünf Siege und nur zwei Satzabgaben. So lautet die Spielbilanz für die U13 Mädchen Mannschaft des TC Raika St. Salvator in der heurigen Saison. Unter der Leitung von Mannschaftsführer Günther Groicher gelang den Spielerinnen Helena und Theresa Groicher der Gruppensieg in der LLA und somit der Einzug in das Finalspiel gegen die U13 Mädchen Mannschaft des TC Klagenfurt. In den spannenden Finalspielen auf heimischen Sand unterlag der TC Raika St. Salvator dem Titelverteidiger TC Klagenfurt. Der Verein gratuliert herzlichst zu dieser großartigen Saison und ist stolz auf die Kärntner Vizemeisterinnen!



© Groicher



● Friesacher Burghofspiele – Zum Teufel mit dem Sex

Nachdem der Theaterherbst im Vorjahr leider vorzeitig abgebrochen werden musste, nimmt das Bühnenchaos seinen zweiten Anlauf mit dem Stück „Zum Teufel mit dem Sex“.

Die nächsten Vorstellungen:

Freitag, 01. Oktober 2021, um 19.30 Uhr

Samstag, 02. Oktober 2021, um 19.30 Uhr

Sonntag, 03. Oktober 2021, um 15.00 Uhr (Derniere)

Inhaltsangabe:

Francesca und Marcello sind frisch verheiratet und freuen sich darauf, ihr eigenes Heim einzurichten. Da passt es auch sehr gut, dass Marcello zum Filialleiter der „Bank des Heiligen Geistes“ befördert wurde. Auch Francesca möchte etwas zum Familieneinkommen beisteuern. Vertreterin von „Naturprodukten“ wäre da genau die Richtige. Doch die Produkte entpuppen sich als Porno-Videos und haufenweise Sexspielzeug. Nun kommen viele Pakete dieser Art bei den beiden an, da Francesca gleich das ganze Sortiment bestellt hat. Zu allem Überfluss steht auf einmal auch noch die Schwiegermutter im Haus und will einziehen. Marcello bekommt Besuch von seinem Chef und das Chaos nimmt seinen Lauf.

Eine geniale Komödie, bei der sich das Publikum bestens unterhält und kein Auge trocken bleibt.

Karten für den Friesacher Theaterherbst:

Bei allen Ö - Ticket Verkaufsstellen sowie online unter www.burghofspiele.com



Gaststätte-Café mit 67 m²

(HWBSK: 206, fGEE: 1,57)

Günstige Miete: € 706,32 netto inkl. BK u. HK
Friesach-Zentrum

Rudolf Lehner | 0664-3161313
r.lehner@glanreal.at | www.glanreal.at



im **VOLXHAUS**
URKUNDETHEATER - DAS KULTURSTIMMWERK KÄRNTEN

Viktor E. Frankl Synchronisation in Birkenwald

... und trotzdem JA zum Leben sagen
Ein Drama zwischen Himmel und KZ-Baracke



Spieltermine 2021

16.10. • 17.10. • 21.10. • 24.10. • 29.10.
30.10. • 12.11. • 13.11. • 27.11. • 28.11.

Tickets: € 23,-/26,- www.tickets-kaernten.at



Theater Gruppe Kärnten: „Synchronisation in Birkenwald – Ja zum Leben sagen“

von Viktor E. Frankl

**Premiere am 16.10.2021
im VolXhaus Klagenfurt**

Die Theater Gruppe Kärnten hat sich entschlossen, nach vielen Jahren erfolgreichen Komödien, Krimi&Dinner Shows, Stegreif Impro Theater und lustigen Sketchen das Drama „Synchronisation in Birkenwald“ von Viktor E. Frankl auf die Bühne zu bringen. Jo Zimmer, der als Autor die bisherigen Stücke meist selbst geschrieben hat, ist es schon seit vielen Jahren ein ganz großes Herzensanliegen, dieses Stück den Menschen zugänglich zu machen. Die zentralen Inhalte und Botschaften sind Vergebung statt Rache – liebe deinen Nächsten, selbst wenn er dein Folterknecht ist. Viktor E. Frankl stellt das Verzeihen und die Liebe in den Mittelpunkt seines Stückes. Nach dem Motto – „verurteile die Tat aber niemals den Täter“.

Die „Synchronisation“ in dem Stück entwickelt sich zwischen dem Himmel und einem der schlimmsten Orte auf Erden. Ein Engel wird als SS-Soldat auf die Erde geschickt; eine Mutter kämpft verzweifelt darum, ihren Söhnen helfen zu können; Sokrates, Immanuel Kant und Baruch de Spinoza führen im Himmel einen umfassenden philosophischen Diskurs. Gleichzeitig wird das tägliche Leiden im KZ Birkenwald gezeigt.

Mit diesem Bühnendrama geht die Theater Gruppe Kärnten ab Oktober 2021 neue Wege: neben der erfolgreichen Serie der Kärntner Dinner&Krimi Shows und neben dem Impro-Theater soll jedes Jahr eine Sommer-Komödie gespielt werden. Seinen großen Herzenswunsch möchte sich Jo Zimmer jedes Jahr im Herbst erfüllen, indem er ein dramatisches Stück auf die Bühne bringt, das bewegt und unter die Haut geht.

Premiere der „Synchronisation in Birkenwald“ ist am 16. Oktober 2021 im VolXhaus in Klagenfurt. Doch schon am 2. Oktober werden die ersten 40 Minuten des Stückes beim Theaterfestival in Abtenau/Salzburg gespielt. Zusätzlich ist die Theater Gruppe Kärnten die einzige Theaterformation bei diesem Festival, die zusätzlich zum Theaterstück auch eine Impro-Theater-Show zur Eröffnungsfeier spielen wird.



Ausstellung und Vortragsreihe

Lebensfreude

Gesundheitstage on Tour

Eintritt frei!



Friesach 2021



Samstag, 2. Oktober 2021

Friesach, Rathaus, Festsaal
Fürstenhofplatz 1, 4. Stock (Lift)
8.30 bis 16.30 Uhr
mit großer Ausstellung
www.gesundheitstage-kaernten.at



VILLA BUCHER „GANSLWOCHEN“



Die Villa Bucher – Metnitztalerhof lädt zur **traditionellen Ganszeit** vom **02.10. bis 01.11.2021** ein.

Denken Sie schon jetzt an Ihre Weihnachtsfeier!

Wir bieten genügend Räumlichkeiten und organisieren gerne Ihre individuelle Weihnachtsfeier.

9360 Friesach • Hauptplatz 11 • hotel@villabucher.at • www.villabucher.at

BILDERRAHMEN

Blinzer

Wir Rahmen Ihre Bilder nach Maß!

Montag, Dienstag, Mittwoch

von 8.30 bis 12.30 Uhr

und jederzeit nach

telefonischer Terminvereinbarung!

Tel. 04268/3105

Vortragsprogramm

Gesund sein, gesund bleiben



Mehr denn je sind wir dieser Tage daran erinnert, dass die Gesundheit das höchste Gut des Menschen ist. Gesundheit bedeutet aber nicht nur körperliches, sondern auch psychisches und soziales Wohlbefinden. Als Mitglied der Institution „Gesunde Gemeinde“ sind wir in der Stadtgemeinde Friesach bemüht, unsere Bürger bei diesem Thema so gut wie möglich zu unterstützen. Die Gesundheitsmesse in Friesach ermöglicht es Ihnen wichtige Informationen für die Erhaltung, Verbesserung und Förderung der eigenen Gesundheit zu erhalten - nutzen Sie diese Chance und tun Sie sich selbst etwas Gutes. Ein herzlicher Dank sei an dieser Stelle an die Organisatoren der Veranstaltung ausgesprochen, welche mit viel Feingefühl die Themen ausgewählt haben und immer die Sicherheit aller Mitwirkenden und Interessierten im Auge hatten.

Meine lieben Besucher*innen, achten Sie auf sich und bleiben Sie gesund! Ihr Bürgermeister der Stadtgemeinde Friesach **Josef Kronlechner**

VORWORT

Samstag, 2. Oktober 2021

ab 8.30 Uhr: Gesundheitsstraße

9.00 Uhr:
Eröffnung durch Bürgermeister **Josef Kronlechner** und Gesundheitsreferentin **VzBgm.ⁱⁿ Ursula Heitzer**,
Grüßworte:
Geschäftsführer/Ärztlicher Leiter
Dr. med. Ernst Benischke, DOKH Friesach

9.30 Uhr:
OÄ Dr. med. **Sylvia Mirus, DOKH Friesach**,
Mein Blutdruck ist zu hoch – was nun?

10.15 Uhr:
Heidi C. Höfferer, Klagenfurt,
Was ein Tropfen Blut verrät - Die Dunkelfeld-Vitalblutanalyse

10.30 Uhr:
Stand Rotes Kreuz Kärnten,
Vorführung Defibrillator
am Ausstellungsstand

10.45 Uhr:
Ingomar W. Schwelz, RUF Gesundheitsagentur Feldkirchen,
Leicht und schmerzfrei gehen

11.15 Uhr:
OA Dr. med. **Heinz Freithofnig, Privatklinik Maria Hilf Klagenfurt**,
Schmerzfreie Gelenke – Hüfte und Knie

12.00 Uhr:
Renate Lechner, Gesundheitsmentor, Kaindorf Stmk.,
Wohlfühlen und gesund bleiben – ganzheitliche Selbstbestimmung

13.00 Uhr:
FA Dr. med. **Iris Kleindienst, DOKH Friesach**,
Alarm im Darm - Dickdarmkrebsvorsorge

14.00 Uhr:
Dr. Diana Schaffer, Klagenfurt für
Allergoson, Unser Immunsystem – wie wir es stärken können

14.30 Uhr:
Stand Rotes Kreuz Kärnten,
Vorführung Defibrillator
am Ausstellungsstand

14.45 Uhr:
EOA Dr. med. **Friedrich Bergner, DOKH Friesach**,
Tages- und wochenklinisches Angebot an der chirurgischen Abteilung des DOKH Friesach

15.30 Uhr:
FA Dr. med. **Kristin Binder, DOKH Friesach**,
Der Krampf mit den Adern (Venen)

Gesundheitstage on Tour
Friesach 2021

Gesundheitstest:
8.30 bis 15.30 Uhr

Blutdruck- und Blutzuckermessung (DOKH Friesach), Sehtest (Pearl Optik Althofen), Hörtest (Hörtechnik Passiel Althofen), Venenfunktionsmessung (Orthopädie Sager Althofen), Erste Hilfe Beratung und Defibrillator Vorführungen (Rotes Kreuz Kärnten), AVS Kärnten

VORWORT



Gesund ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts!
(Arthur Schopenhauer)

Aussagen wie „Gesundheit ist das größte Gut“ oder „Bleiben Sie gesund“ haben in dieser außergewöhnlichen Zeit der Pandemie einen noch größeren Stellenwert bekommen. Gesund bleiben heißt auch Selbstverantwortung und Präventionsangebote annehmen. Gesundheit hat für die Stadtgemeinde Friesach einen hohen Stellenwert. Wir haben mit dem DOKH Friesach, fünf AllgemeinmedizinerInnen, einem Institut für Physiotherapie, MasseurInnen, etc. ein sehr großes Angebot an Gesundheitsanbietern. Ich verbinde mit Gesundheit auch sofort: Wohlbefinden und Lebensfreude. Mit den Vorträgen beim Gesundheitstag 2021 in Friesach wird dies sehr schön abgebildet. Deshalb freue mich darauf, am 2. Oktober 2021 möglichst viele Besucher begrüßen zu dürfen.

Herzlichst Ihre
1. VzBgm. Uschi Heitzer, Referentin für Soziales, Wohnen u. Generationen



● Busverbindung: Friesach - Neumarkt i.d. Steiermark

Wie wir Sie darüber informieren können, gibt es bis auf Weiteres, nun doch wieder die öffentliche Verkehrsanbindung mit dem Bus von Friesach nach Neumarkt i.d. Steiermark und umgekehrt. Mit 12.07.2021 ist es zu Fahrplanänderungen in Kärnten gekommen, darunter war auch die Linie (5371) von Friesach – Neumarkt i.d. Steiermark betroffen, welche bis zu diesem Datum durch die ÖBB (Postbus) bedient wurde. Ab 12.07.2021 übernahmen die Kärntner Linien u.a. diese Strecke und beauftragen für die Fahrten das Unternehmen „Hofstätter Reisen“ aus Althofen. Leider wurde im Zuge dieser Zuständigkeitsveränderung auch der Fahrplan selbst abgeändert, was konkret bedeutete, dass die Strecke (Linie 5391) nur mehr vom Startpunkt in St.Veit/Glan bis Wildbad Einöd gefahren wurde und nicht mehr bis nach Neumarkt. Da sich jedoch, wie sich nun herausgestellt hat, durch diese Fahrplanänderungen, Angbotslücken zwischen dem Bahnhof Friesach und der Gemeinde Neumarkt ergeben haben, wird bis zu einer ein-

heitlichen Lösung, von welchem Fahrdienstanbieter auch immer, einstweilen wieder der „alte“ Fahrplan des Postbuses angeboten (zusätzlich zu der Linie 5391, Hofstätter-Bus), welcher bis zum 12.07.2021 gültig war. Somit ist es für alle Pendler bis auf Weiteres wieder möglich die Strecke Friesach – Neumarkt i.d. Steiermark mit dem Bus zu befahren. Sofern es in Zukunft wieder zu Änderungen des öffentlichen Verkehrs dieser Fahrstrecke kommt, werden wir Sie so rasch wie möglich, wieder darüber informieren.

Die aktuell gültigen Fahrpläne der Postbus GmbH sowie der Kärntner Linien finden sie im Internet unter: <https://www.verkehrsmittel.info/linie-5371-kl/> und <https://www.hofstaetter.eu/home/linienverkehr/fahrplaene-linien/> Gerne helfen wir Ihnen bei Bedarf (Ausdruck des Fahrplans) auch auf der Stadtgemeinde Friesach, Melde- und Sozialamt, weiter, Tel. 04268/2213-21. **Für genauere Auskünfte betreffend der Fahrplanlinien, Haltestellen, etc. kontaktieren Sie bitte die Fahrdienstanbieter direkt unter: ÖBB/Postbus GmbH Kundenservice Klagenfurt: 04635 4340 oder Kärntner Linien/Mobilitätsbüro Hofstätter - Althofen 04262 2238**

Richtung Klagenfurt

Nr.	Anmerkungen	Montag - Freitag																												
		5371 102	5371 104	5371 106	5371 114	5371 108	5371 136	5371 110	5371 154	5371 118	5371 120	5371 122	5371 124	5371 126	5371 128	5371 130	5371 230	5371 132	5371 134	5371 838	5371 138	5371 140	5371 142	5371 116	5371 146	5371 158	5371 148	5371 152		
1	Neumarkt in Strk Busbahnhof (Märzburger Straße)				6.10					8.27								12.00								13.40			14.45	16.30
2	St.Marein b.Neumarkt				6.12					8.28								12.01								13.41			14.46	16.32
3	Hammerl Siedlung				6.14					8.29								12.03								13.42			14.47	16.34
4	Hammerl Gh Hammerl				6.15					8.30								12.04								13.43			14.48	16.35
5	Neudeck St.Veit i.d.Geg.Abzw				6.16					8.31								12.05								13.44			14.49	16.36
6	Neudeck Villa Berghof				6.17					8.32								12.07								13.45			14.50	16.37
7	Wildbad-Einöd Kurhaus				6.18					8.34								12.09								13.46			14.52	16.38
8	Wildbad-Einöd Bahnhof				6.19					8.35								12.11								13.47			14.53	16.39
9	Wildbad-Einöd Gh Leitner				6.20					8.36								12.12								13.48			14.54	16.40
10	Dörnstein Herrenhaus				6.21					8.38								12.14								13.49			14.56	16.41
11	Dörnstein Gh Stiegenwirt				6.22					8.39								12.15								13.50			14.57	16.42
12	Dörnstein Gh Brunnwirt				6.23					8.40								12.16								13.51			14.58	16.43
13	Dörnstein Gh Schlosswirt				6.24					8.41								12.17								13.52			14.59	16.44
14	Dörnstein Grenze				6.25					8.42								12.18								13.53			15.00	16.45
15	Judendorf Gh Ackerl				6.26					8.43								12.19								13.54			15.01	16.47
16	Friesach in Ktn Bahnhof (Vorplatz)			5.58	6.31					8.50								12.25	12.25							13.56			15.05	16.52
17	Friesach Tankstelle			5.59	6.33					8.52								12.27	12.27										15.06	16.54
18	Friesach Stadtamt			6.00	6.34					8.54								12.30	12.30										15.07	16.55
19	Friesach Hauptschule																									13.27				
20	Friesach Krankenhaus			6.01	6.36					8.55								12.31	12.31	13.28									15.08	16.56

Richtung Neumarkt

83	Friesach Krankenhaus			7.06						9.25	9.25																			15.56			18.14	19.04		
84	Friesach Hauptschule																																	18.22	19.08	
85	Friesach Stadtamt			7.08						9.26	9.26																							18.15	19.05	
86	Friesach in Ktn Bahnhof (Vorplatz)			7.13						9.29	9.30																								18.22	19.08
87	Friesach Tankstelle			7.14						9.31	9.31																								18.23	
88	Judendorf Gh Ackerl			7.15						9.32	9.32																								18.24	
89	Dörnstein Grenze			7.16						9.33	9.33																								18.25	
90	Dörnstein Gh Schlosswirt			7.17						9.34	9.34																								18.26	
91	Dörnstein Gh Brunnwirt			7.18						9.35	9.35																								18.27	
92	Dörnstein Gh Stiegenwirt			7.19						9.36	9.36																								18.28	
93	Dörnstein Herrenhaus			7.20						9.37	9.37																								18.29	
94	Wildbad-Einöd Gh Leitner			7.21						9.38	9.38																								18.30	
95	Wildbad-Einöd Bahnhof			7.22						9.39	9.39																								18.31	
96	Wildbad-Einöd Kurhaus			7.23						9.40	9.40																								18.32	
97	Neudeck Villa Berghof			7.24						9.42	9.42																								18.34	
98	Neudeck St.Veit i.d.Geg.Abzw			7.25						9.43	9.43																								18.35	
99	Hammerl Gh Hammerl			7.26						9.44	9.44																								18.37	
100	Hammerl Siedlung			7.27						9.46	9.46																								18.38	
101	St.Marein b.Neumarkt			7.29						9.48	9.48																								18.40	
102	Neumarkt in Strk Busbahnhof (Märzburger Straße)			7.31						9.50	9.50																								18.42	

Böden • Malerei • Fassaden
Renovieren mit
vince

9360 Friesach • Getreidestr.8
Mobil 0664/2621836
nat.vince@malerei-vince.at
www.malerei-vince.at

...und Sie werden Augen machen!



● Impressionen des 1. Friesacher Literaturfests

Literatur zum Anfassen gab es am 28. August im Festsaal der Stadtgemeinde beim ersten Friesacher Literaturfest. Die Veranstaltung fand sehr guten Anklang und wird daher nicht das letzte Friesacher Literaturfest bleiben, waren sich Bürgermeister Josef Kronlechner und Kulturreferent Stefan Pachler einig und kündigten bereits eine Fortsetzung im nächsten Jahr an. „Mit einer Literaturveranstaltung einen ganzen Festsaal zu füllen und dann selbst davor lesen zu dürfen – noch dazu in der Heimatstadt – darauf bin ich schon sehr stolz“, gab sich Silvano Kobald, Schriftsteller und Initiator des Fests sehr erfreut.

Gemeinsam stand er mit fünf weiteren Schriftstellern aus der heimischen Literaturszene auf der Bühne und entführte das Publikum in eine zauberhafte Welt der Worte. Umrandet wurde das literarische Programm vom Percussion-Artist Sebastian Haidutschek, der zu jedem literarischen Beitrag ein Musikstück frei improvisierte und dadurch, wie es die Präsidentin des Kärntner SchriftstellerInnen Verbandes und Moderatorin des Abends Gabriele Russwurm-Biró treffend bemerkte, „ein Stück Kunst erschafft, das gerade in diesem Raum, im Hier und Jetzt, entsteht.“ Sebastian Haidutscheks Darbietung war ein emotionaler Taktgeber, ein seidener musikalischer Faden, der die Individualität der sechs Wortkünstler miteinander verwob und den Abend zu einem stimmigen Quilt werden ließ.

Den imposanten Auftakt der Veranstaltung machte Paul Auer, der mit packenden Stakkatosalven über das Parkett des eleganten Festsaaes fegte. Die Parkettleisten wackelten, wölbten sich, hielten jedoch glücklicherweise stand, doch sollten sie sich nicht zu früh freuen oder gar klammern, an Denkschulen, an alte Weimarer, auch nicht an den cooleren Weimarer, den Friedrich. Zu viel Gutes und Schönes entgeht dem jungen Geist, wenn er den Millstätter See vor lauter schillernder Elektroboote nicht mehr sieht. Pinkfloydartig forderte Auer mehr Tretbootfahren im (B)Unterricht ein, frei nach dem Motto: another schiller in the wall, gab er Satire mit Suchtpotential zum Besten.

Gefühlvoll zeichnete Katharina Ingrid Godler mit beeindruckender Wortpräzision und aussagekräftiger Detailmalerei das Bildnis einer Filmstadt am Rande der Kindheit und wohl weit darüber hinaus. Als feinfühliges Beobachterin fängt sie die stillen Momente alltäglicher Nebendarsteller ein, die häufig in der Raserei des Alltags untergehen. Aus diesen Wahrnehmungsfragmenten komponiert sie tragfähige Emotionen und spiegelt darin jene kollektiven Sehnsüchte wider, die dem kulturellen Miteinander einen Takt geben. Lyrik, die an kostbare Filmrollen in versteckten Archiven erinnert, die tief im Unterbewusstsein schlummert, und uns mit Holunderbeeren und Nussbaumästen mitteilt, dass der Sommer vorbei ist und die Schule wieder beginnt.

Verena Gotthardts Literatur ist wohlthuender Balsam für den ruhelosen Geist des 21. Jahrhunderts. Sie erinnert an die stillen Momente, die Magie eines Kennenlernens, eines anonymen Spaziergangs zu zweit, der zu einem endlosen Moment verschwimmt, wie die Sehnsüchte zweier Wolken, die in farblichen Gleichklang zerfließen und so den Regen erschaffen. Sie präsentierte eine Geschichte, die Mut macht, die stumpfsinnige Effekthascherei einer laut gewordenen Welt mit der Schönheit der Sprache zu überwinden. Lyrisches Deutsch, das so butterweich daherfliegt wie der Duft frischer Madeleines im Pariser Morgenlicht.



© Atelier Jutta

Nach der Pause präsentierte Silvano Kobald mit Scharfsinn, viel Mut und Präzision in der Sprache einen Stammtisch, an dem Kronkorken fliegen lernten, an dem die Herren die Schnauzer gestutzt trugen, Rotwein zu Wasser wurde und an dem sie einander das Wort mit dem Elefantenohr abschnitten. Eine Melange in zartbitter-karamell. Ein geteiltes Leid und eine gemeinsame Vergangenheit. Plötzlich fühlten wir uns mitten in die damalige Zeit zurückversetzt. Ihr Raum wurde zu unserem Raum. Und mittendrin Silvano Kobald unser Führer. Eine Übersteuerung der Sinnlichkeit. Dann endlich ein Ankommen in Sicht, Aufatmen und Verbundenheit. Ein Sturm, der sogar den Musiker Haidutschek packte und Kieselsteine popcornartig über das Trommelset prasseln ließ.

Zunächst war Gernot Ragger unschlüssig, auf welcher Silbe er das Thema des Abends, »auf.türmen«, betonen sollte, doch dann schoss der Bewusstseinsstrom zwei Abende vor seiner Lesung ein. Wortgewaltig und mit rhythmischer Sprachpercussion stellte er seine literarische Vielseitigkeit unter Beweis. Er servierte dem Friesacher Publikum einen Text, der unter die Haut ging, kribbelte, bebt, ja stach er sogar in viele offene Wunden zeitgeistlicher Ignoranz, vor allem in den Größenwahn, die mediale Hybris, die meist richtungslos, aber dann doch immer nach oben treibt und nach unten tritt. Er arrangierte mit prägnanten, substantivierten Helden ein Korsett eines permanenten gesellschaftlichen Auftümmungsstrebens, zeitlos, und vermutlich endlos. Türme kommen und Türme gehen, sie fallen und sie stehen. Gernot Raggers Darbietung war ein pochendes Portrait der emotionalen Zerrissenheit einer Welt, die nicht weiß, ob sie rasten oder hetzen soll.

Welches Geheimnis nun in der Schatulle der Großmutter haust, verriet Katharina Springer an diesem Abend noch nicht, aber das gibt es in ihrem neuen Roman „In ihren Stiefeln“ zum Nachlesen. Eine Kostprobe, die Lust auf mehr machte. Katharina Springer ist neben ihrer mannigfaltigen Tätigkeit als literarischer Tausendsassa vor allem als »Die Biografin« bekannt. Eine Schatzsucherin, die in geheimen Archiven nach dem offensichtlich Verborgenen sucht; eine aufmerksame Zuhörerin, die zu den Menschen nach Hause geht, in ihre intimsten Kammern, und deren wunderbaren Gedankenwelten vor dem spröden Lehm des Vergessens, aber auch des Verdrängens, rettet. Mit großer Erzählkunst spricht sie häufig das aus, worüber eigentlich nicht gesprochen wird, worüber aber gesprochen werden sollte.

Die Stadt Friesach hat einen großen Schritt als junge Literaturstadt gemacht und freut sich auf ein Wiedersehen im Jahr 2022.

**AMTLICHE MITTEILUNGEN****Redaktionsschluss**

Der Redaktionsschluss für die November Ausgabe ist am Sonntag, den 10. Oktober 2021.

Erste anwaltliche Auskunft

Die erste anwaltliche Auskunft durch **Dr. Franz-Josef Hofer (RA in Friesach)** findet am ersten Mittwoch im Monat im Rathaus (Parterre) statt. Der nächste Termin ist der **6. Oktober 2021** um 16.00 Uhr. Um Voranmeldung unter 04268/50120 wird ersucht.

Kostenlose Rechtsberatung durch **Dr. Helmut Blum (RA in Linz)** am 3. Freitag im Monat. Der nächste Termin ist am **15. Oktober 2021** in der Zeit von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Rathaus (Parterre). Um Voranmeldung unter 0732/78 13 66 wird ersucht.

Christbäume gesucht

Hat jemand im Garten einen Baum, der zu groß geworden ist (ca. 5m) und der als Christbaum für öffentliche Plätze verwendet werden könnte? Wenn ja, dann setzen Sie sich bitte mit Bauhofleiter Werner Ebenwaldner unter 0664/40 64 426 in Verbindung. Wir suchen beispielsweise zwei Christbäume für unsere Partnerschaft Cormons. Mitarbeiter des Bauhofes würden die Bäume kostenlos fällen und abtransportieren. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Sperrmüll

Am 3. und 4. November 2021 wird die heurige Sperrmüllaktion stattfinden. ACHTUNG – der Ablauf hat sich geändert. Nähere Informationen erhalten Sie in der November Ausgabe der Stadtzeitung.

VERANSTALTUNGSTERMINE 2021**Oktober 2021**

Aufgrund der derzeitigen Situation sind Änderungen jederzeit möglich!

Freitag, 01.10.2021

Genussland Bauernmarkt St. Salvator, 14:00 bis 17:00 Uhr, „Das Salvator“ - Iris Porsche Landhotel / St. Salvator, VA: Genussland Bauernmarkt St. Salvator, Ansprechperson: Ing. Gerti Wachernig, 0664 38 67 625

Freitag, 01.10.2021

Kasperltheater – Kasperl und die Feuerwehr; 16:00 Uhr, Stadtgemeinde Friesach, Festsaal 4. Stock, Fürstenhofplatz 1, 9360 Friesach; VA: Andreas Ulbrich; Kartenvorbestellung per SMS unter 0664/20 32 892 möglich; Eintrittspreis 6,00€ pro Person; geeignet für Kinder von drei bis zehn Jahren; Ansprechperson: Andreas Ulbrich +43664/2032892, ulbrich@puppenspieler.com, Infos: www.puppenspieler.at

Samstag, 02.10.2021

Ausstellung und Vortragsreihe „Lebensfreude“ – Gesundheitstage on Tour; 08:30 bis 16:30 Uhr; Stadtgemeinde Friesach, Festsaal 4. Stock, Fürstenhofplatz 1, 9360 Friesach; VA: Stadtgemeinde Friesach, DOKH Friesach; in Zusammenarbeit mit Kärntner Gesundheits-, Sport- und Messeservice, Gesundheitszentrum Kärnten.

Freitag, 08.10.2021 Präsentation Steinwein

ab 15.00 Uhr am Platz vor der Stadtapotheke Friesach

Samstag, 23.10.2021

Chor- und Orchesterkonzert, 19:30 Uhr; Stadtpfarrkirche Friesach; VA: Stadtkapelle Friesach; Ansprechperson: DI Martin Schiava, 0664/42 20 217

Pearle 
macht meine Brille

FINAL
summer
sale

BRILLEN
bis **-50%**

+ BONUS
bis **100,-**
auf die 2. Brille

Gregor Bloéb

Nähere Infos in Ihrer Pearle-Filiale.
www.pearle.at    

Ihre Pearle - Filiale: Kreuzstraße 23, 9330 Althofen



Die kennen sich aus im Lagerhaus.

UNSER
X LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land

ALPHA Sonnenblumenkerne gestreift

Ideale Energie- und Fettlieferanten für Vögel

Inhalt: 5 kg (1 kg = 1,30)

K. 1788677



Krafttakt
statt 8⁹⁹
649*
Sie sparen 28%

HIRTER Märzen

Flasche, MW,

1 Kiste = 20x0,5 l

(0,5 l = 0,89)

K. 1755355



Krafttakt
statt 21⁶⁰
Kiste **1780***
Sie sparen 17%

ab 2 Kisten -
1 Kiste HIRTER
Ravilla
im Wert von € 14,40
Gratis

*Aktionen gültig im Lagerhaus Friesach von 11.10 - 23.10.2021 bzw. solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro, inkl. aller Steuern und Abgaben. Preise sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise. Preise sind Abholpreise. Verbilligungen in % sind kaufmännisch gerundet. Stoppreise sind bisherige, unverbindlich empfohlene Verkaufspreise.

Julie Julsen®

UHRMACHERMEISTER
SEIT 1924
Kogler
FRIESACH

€ 99.-

€ 129.-

€ 139.-